

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

N<sup>o</sup> 85. Sonnabend, den 26. März 1831.

**Erinnerung an Abführung der Landsteuern,**  
Termin Lätare 1831.

Den hiesigen Grundstücksbesitzern wird hiermit bekannt gemacht, daß, den gesetzlichen Vorschriften gemäß, vierzehn Tage nach Lätare wegen der verfallenen Landsteuern die Erinnerungen und Executionen ihren Anfang nehmen müssen. Es haben daher diejenigen, welche nicht in Bezahlung dießfalliger Gebühren verfallen wollen, die gedachten Steuern noch vor Ablauf dieser Frist zu berichtigen. Leipzig, den 15. März 1831.

Die Stadt-Steuer-Einnahme allda.

**Bekanntmachung.**

Diejenigen zum Eintritt in die Communalgarde verpflichtigen Einwohner hiesiger Stadt, welche bis jetzt weder den öffentlichen, noch den besondern an sie ergangenen Aufforderungen zur Anmeldung Folge geleistet haben, werden ohne Unterschied der Gerichtsbarkeit, unter welche sie gehören, hierdurch nochmals veranlaßt,

Montag, den 28. März,  
von neun bis zwölf Uhr Vormittags, oder von zwei bis fünf Uhr Nachmittags, sich vor der unterzeichneten Commission im Locale der alten Waage persönlich einzufinden, unter der Verwarnung, daß sie im Unterlassungsfalle mittelst Requisition ihrer ordentlichen Obrigkeit zu Befolgung des Allerhöchsten Mandats vom 29. November v. J. werden angehalten werden.

Leipzig, den 22. März 1831.

Die Organisations-Commission der Communalgarde.

Gottesdienst.			
Am Sonntage Palmarum predigen:		zu St. Petri:	Früh Hr. M. Kabe, Besp. = M. Bolbeding;
zu St. Thomä:	Früh Hr. D. Großmann, Besp. = D. Klinhardt, Confirmation;	zu St. Pauli:	Früh = M. Wänsch;
zu St. Nicolai:	Früh = M. Simon, Besp. = D. Kadel, Confirmation;	zu St. Johannis:	Früh = M. Höpffner, Confirmation;
in der Neukirche:	Früh = M. Kriß, Besp. = M. Edfner, Confirmation;	zu St. Georgen:	Früh = M. Hänsel, Confirmation; Besp. Betstunde u. Examen;
		zu St. Jacob:	Früh Hr. M. Adler, Confirmation;
		Katechese in der Freischule	= Hemleben;